



März 2004 / 26. Jahrgang
Erscheint monatlich
Abonnementspreise jährlich:
Fr. 10.– (innerhalb der Gemeinde)
Fr. 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

Erfreuliches Rechnungsergebnis Grabs schreibt erneut schwarze Zahlen

Auch im Jahr 2003 konnte die Politische Gemeinde Grabs schwarze Zahlen schreiben. Die Jahresrechnung zeigt ein sehr erfreuliches Bild; sie schliesst mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 969'443.04 ab.

mst. - Gegenüber dem Budget, das mit einem Fehlbetrag von CHF 1'512'100.00 rechnete, war eine Besserstellung von CHF 2'481'543.04 zu verzeichnen. Der Grund für diese positive finanzielle Situation liegt einerseits an höheren Steuereinnahmen und andererseits an einer konsequenten Finanzpolitik mit umsichtiger Realisierung von Sparpotenzial, ohne die qualitative Entwicklung der Gemeinde zu behindern. Der vom Gemeinderat vor Jahren eingeschlagene Weg trägt Früchte. Die Verschuldung von Grabs konnte auch im vergangenen Jahr weiter reduziert werden.

Aufgrund der rosigeren Finanzsituation gleich in Freudentaumel auszubrechen, wäre jedoch verfehlt. Die kommenden Jahre werden dem Gemeinderat und der Verwaltung wieder einiges abverlangen. Grosse Sprünge sind auch in naher Zukunft nicht möglich. Kantonale und eidgenössische Gesetzesänderungen, Sparpakete sowie weitere Unsicherheiten wirtschaftlicher Natur grenzen unseren finanziellen Spielraum nach wie vor ein.

Und dennoch - der Gemeinderat hat in Absprache mit der Geschäftsprüfungskommission beschlossen, aufgrund des erfreulichen Rechnungsabschlusses, des Budgets 2004 und der Finanzplanung für die nächsten Jahre, der Bürgerschaft für das Jahr 2004 eine Steuersenkung

von zwei Prozent zu beantragen. Für den einzelnen Steuerzahler ist das sicher nicht allzu viel. Der Rat möchte damit jedoch ein positives Zeichen setzen. Zudem wird die Gemeinde Grabs mit einer Distanzierung vom Maximalsteuerfuss (162 Prozent) auch für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger nochmals attraktiver.



Weitere Details zur finanziellen Situation der Politischen Gemeinde Grabs werden in der Jahresrechnung und im Amtsbericht 2003 abgedruckt der Grabser Bevölkerung auf Verlangen verteilt und an der ordentlichen Bürgerversammlung vom 31. März 2004 kommentiert. Die Jahresrechnung kann entweder telefonisch (081 750 35 22) oder per e-mail unter gemeinderatskanzlei@grabs.ch bestellt werden.

Kommentar

rl. - Auch der Jahresabschluss für das Jahr 2003 der Politischen Gemeinde Grabs reiht sich in die guten Rechnungsabschlüsse der umliegenden Gemeinden ein. Damit zeigt sich ein kleiner Silberstreifen am Finanzhimmel. Bei einem Eigenkapital von CHF 2'552'539.35 war die logische Folge, dass der Steuerfuss von 162 auf 160 Prozent gesenkt wird. Diese Massnahme beruht auf der Annahme, dass sich die einfache Staatssteuer noch etwas nach oben bewegt. Als Unsicherheitsfaktoren bleiben für uns nach wie vor die Auswirkungen weiterer Sparpakete des Kantons, der Steuerbedarf der Schule, die Auswirkungen des Finanzausgleichs des Bundes, insbesondere aber des Kantons. Die Gemeinde muss weiterhin sparen und nur notwendige Konsumausgaben tätigen. Wir werden aber auch in Zukunft in die Infrastruktur investieren; damit leisten wir einen wichtigen Beitrag an die Wirtschaft und stellen sicher, dass wir keine unliebsamen Überraschungen bei späteren Sanierungen erleben.

Schlagzeilen

- **Neue Parkverhältnisse im Berggebiet**
Seite 9; von Markus Stähli (mst.)
- **„Spital mobil“ - neue Wege in die Mobilität aufzeichnen**
Seite 15; von Ottilie Hutter (OH.)
- **Unkrautbekämpfung ohne Chemie (Herbizidverbot)**
Seite 20; von Rudolf Staub (RST.)

Amtliches Publikationsorgan
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs
Druck: PAGO AG Grabs

Gemeinderats- verhandlungen

Baugesuche

Generalunternehmung Zogg und Freuler, St. Gallerstrasse 25, 9470 Buchs, Neubau von 5 Einfamilienhäusern, Parz. Nr. 2471, Obere Iverturststrasse; Rolf Zindel, Spitalstrasse 20, 9472 Grabs, Einbau WC/Dusche, 2 Dachflächenfenster, Parz. Nr. 1566, Spitalstrasse 20; Marquart Elektroplanung AG, Churerstrasse 99, 9470 Buchs, Neubau Bürohaus, Parz. Nr. 4810, St. Gallerstrasse 68; Philipp und Petra Rohner-Kurz, Hochhausstrasse 3, 9472 Grabs, Neubau Einfamilienhaus, Parz. Nr. 2493, Unterstudenstrasse 9; Peter Bernegger, Staatsstrasse 40, 9472 Grabs, Wohnraumerweiterung, Parz. Nr. 341, Rietgasse 21; Uniwago AG, Hohrain, 8874 Mühlehorn, Neubau Fahrzeug-Waschanlage, Parz. Nr. 474, Oberer Wässertenweg 2; Roger und Nicole Rutz, Werdenbergstrasse 38, 9470 Buchs, Neubau EFH, Parz. Nr. 2349, Finkenweg 2.

Bewilligungen nach ordentlichem Verfahren

Fritz Forrer, Simmistuden 1401, 9472 Grabs, Neubau Laufstall und Güllenkasten ohne Terrainausgleich, Parz. Nr. 3307, Simmistuden; Heinrich Lippuner, Wüesti 2225, 9472 Grabserberg, Neubau Mistplatte mit kleinem Jauchekasten, Parz. Nr. 3783, Wüesti; Andreas Schlegel, Schalmenlitten 2375, 9472 Grabserberg, Fassadensanierung und Heizungseinbau, Parz. Nr. 3446, Schalmenlitten; Brigitte und Walter Nigg, Feldhofgasse 11, 9472 Grabs, Umbau Dachgeschoss, Parz. Nr. 4682, Feldhofgasse 11; Christian Sprecher, Großbühlstrasse 2, 9470 Buchs, Wohnungsumbau / Überdeckung Sitzplatz, Parz. Nr. 1336, Bürgerheimstrasse 4.

Bewilligungen nach vereinfachtem Verfahren

Beat und Doris Cerny, Storchenbadstrasse 5, 9472 Grabs, Anbau Garage, Parz. Nr. 938, Storchenbadstrasse 5; Hanspeter und Rosmarie Schönholzer, Steinbergweg 5, 9472 Grabs, An- und Umbau Einliegerwohnung, Neubau Autounterstand, Parz. Nr. 758, Steinbergweg 5.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat aufgrund der jeweils wirtschaftlich günstigsten Angebote weitere Sanierungs- und Umbauarbeiten am EW-Gebäude am Lindenweg 4 vergeben:

Fenster aus Holz-Metall

an die Dema Fensterbau AG, Bonaduz

Allgemeine Metallbauarbeiten

an die Lippuner AG,
Werdenstrasse 84 + 86, Grabs

Sonnenschutz-Arbeiten

an die Schenker AG, Buchs

Verputzte Aussenwärmedämmung

an die G. Lazzarini & Co. AG, Buchs

Teilstassenplan Reiherweg

Das Grundstück Nr. 2332, welches demnächst vom Grundstück 2495 abparzelliert wird, soll mit einem Haus überbaut werden. Das Baugrundstück erhält die Zufahrt vom Reiherweg her. Dies hat eine Umklassierung des bestehenden Spitalweges Nr. 4018 im Bereich der Parzellen Nrn. 2495 und 2332 vom Gemeindeweg 1. Klasse zur Gemeindestrasse 3. Klasse zur Folge. Die neue 3. Klass-Strasse (Nr. 3275) erhält den Namen Reiherweg. Zudem muss das Teilstück des Spitalweges im Bereich der Parzellen Nrn. 2495 und 2332 um einen Meter auf drei Meter verbreitert werden; die Verbreiterung wird der neuen 3. Klass-Strasse Reiherweg zugeschrieben.

Der Gemeinderat hat den entsprechenden Teilstassenplan am 02. Februar 2004 genehmigt. Da es sich um ein kleines und unbedeutendes Strassenbauprojekt handelt, kann auf die Durchführung eines Auflageverfahrens verzichtet werden. Ebenfalls verzichtet werden kann auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Reiherweg (Gemeindestrasse 3. Klasse) gehen zu Lasten des Grundeigentümers der Parzellen Nr. 2495 und 2332.

Werdenstrasse

In den letzten Wochen sind auf der Gemeindeverwaltung erneut Unterschriften „PRO und CONTRA Verkehrsberuhigende Massnahmen auf der Werdenstrasse“ eingegangen. Der Gemeinderat hat von den unterschiedlichen Anliegen von Anwohnern und Verkehrsteilnehmern Kenntnis genommen.

Der Rat hält einmal mehr fest, dass es sich bei den baulichen Massnahmen auf der Werdenstrasse um einen Versuch handelt. Der Gemeinderat hat sich zum Ziel gesetzt, den Durchgangs-Mehrverkehr, insbesondere den Schwerverkehr, über die Werdenstrasse zu verhindern. Mit den provisorischen, von der Verkehrspolizei St. Gallen bewilligten Strassenmöblierungen sollen Erfahrungen und Entscheidungsgrundlagen gesammelt werden, steht doch in den nächsten Jahren eine Sanierung der Werdenstrasse an. Zum dannzumaligen Zeitpunkt müssen die Wirkungen und der damit verbundene Ausbaustandard bekannt sein. Damit sich der Rat in dieser Angelegenheit ein umfassendes Bild

der Situation machen kann, fehlen noch wichtige Entscheidungskriterien. So sind weitere Verkehrszählungen und Tempomessungen vorgesehen, um die Wirkung der Veränderungen und deren voraussichtliche Entwicklung abschätzen zu können. Zusätzlich wurden in den letzten Wochen bei den Anwohnern im Bereich der Werdenstrasse mittels Fragebogen Erhebungen gemacht.

Automatische Verkehrszählungen

Das Kantonale Tiefbauamt des Kantons St. Gallen hat im Jahr 2003 an verschiedenen Örtlichkeiten im Kanton St. Gallen Automatische Strassenverkehrszählungen durchführen lassen. Die Auswertung dieser Verkehrszählungen ergab im Durchschnitt eine Verkehrszunahme von 1.5 Prozent.

Zählstelle Buchs, Carl-Hilty-Strasse von und nach Buchs

Total Fahrzeuge 2003	5'383'833
Total Fahrzeuge 2002	5'402'192
Veränderung	- 0,3 %

Die höchste Monatsmessung wurde im Juni gemacht. Die Zählstelle wurde von 16'067 Fahrzeugen passiert; das Jahresmittel liegt bei 14'750 Fahrzeugen pro Tag.

Zählstelle Grabs, Mädlweg von und nach Buchs

Total Fahrzeuge 2003	3'574'235
Total Fahrzeuge 2002	3'487'178
Veränderung	+ 2,5 %

Die höchste Monatsmessung wurde im September gemacht. Die Zählstelle wurde von 10'938 Fahrzeugen passiert; das Jahresmittel liegt bei 9'792 Fahrzeugen pro Tag.

Wirtschaftspatente

Der Gemeinderat hat folgende Gastwirtschaftspatente erteilt:

Pizza-Kurier Buono, Werdenberg

an Nesrin Cakir, Grabs
gültig ab sofort bis 28. Februar 2006

Restaurant Post

an Hansruedi Tellenbach, Grabs
gültig ab 01. April 2004 bis
28. Februar 2006

Lebensmittelkontrollen

Das Kantonale Amt für Lebensmittelkontrolle, St. Gallen, hat im Jahr 2003 von 67 kontrollpflichtigen Betrieben 26 überprüft. In 4 Betrieben mussten aufgrund ungenügender Inspektionsergebnisse eine Nachkontrolle angeordnet werden. Gegen einen Betrieb musste eine Strafanzeige eingeleitet werden.

In 9 Betrieben wurden Proben erhoben. Von 38 Proben mussten 6 beanstandet

werden. In einem Betrieb musste aufgrund ungenügender Probenerhebungsergebnisse weitere Probenerhebungen angeordnet werden.

Statistik GVA

In der Gemeinde Grabs versicherte Gebäude per 31. Januar 2004:

3'683 Gebäude sind für eine Neuwertsumme von total CHF 1'499'081'400.00 versichert. 114 Gebäude (Neuwertsumme: CHF 11'334'000.00) sind infolge grossem Minderwert nur noch zum Zeitwert von total CHF 4'088'000.00 versichert.

Feuerschutzreglement

Das Grabser Feuerschutzreglement ist revisionsbedürftig. Die Feuerschutzkommission hat das Reglement deshalb überarbeitet und, nach einem Vorprüfungsverfahren beim Kanton, dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet. Das neue Regelwerk soll dasjenige aus dem Jahr 1993 ablösen.

Der Gemeinderat hat das revidierte Feuerschutzreglement am 16. Februar 2004 genehmigt. Das Feuerschutzreglement wird gemäss Art. 36 lit. a des Gemeindegesetzes sowie Art. 21 der Grabser Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum unterstellt. Die Publikation der Referendumsauflage erfolgt in gemeinsamer Absprache mit Gams und Sennwald, da auch ihre Feuerschutzreglemente überarbeitet werden müssen.

AHV-Zweigstelle

Am 08. Januar 2004 führte die Ausgleichskasse des Kantons St. Gallen bei unserer AHV-Zweigstelle eine Kontrolle durch. Geprüft wurde die Arbeitsperiode von Juli 2000 bis Dezember 2003. Zusammenfassend wurde eine zuverlässige, gewissenhafte und saubere Amtsführung festgestellt. Der Gemeinderat hat den positiven Inspektionsbericht erfreut zur Kenntnis genommen.

Schlussabrechnungen

Brücke über den Studnerbach bei der Fabrikstrasse

Im Verlaufe der letzten beiden Jahre wurde die Brücke über den Studnerbach bei der Fabrikstrasse erneuert. Die Arbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Schlussabrechnung präsentiert folgendes Bild:

Baukosten 2002	CHF	163'185.45
Baukosten 2003	CHF	27'786.35
Baukosten total	CHF	190'971.80
Budgetiert	CHF	200'000.00
Kostenunterschreitung	CHF	9'028.20

Rathaus

Im Rathaus sind in den Jahren 2002 und 2003 verschiedene Sanierungs- und Umbauarbeiten durchgeführt worden.

Die Arbeiten sind zwischenzeitlich abgeschlossen. Die Schlussabrechnung zeigt folgendes Bild:

Ausgaben 2002	CHF	124'172.10
Ausgaben 2003	CHF	273'685.65
Ausgaben total	CHF	397'857.75
Budget total	CHF	537'000.00
Kostenunterschreitung	CHF	139'142.25

Der Gemeinderat hat beide Schlussabrechnungen an der Sitzung vom 02. Februar 2004 genehmigt.

Personalwesen

Unsere Teilzeitmitarbeiterin auf dem Steueramt, Delia D'Onofrio, verlässt die Gemeindeverwaltung per 30. April 2004 infolge Heirat. Die Stelle wurde deshalb im Dezember öffentlich ausgeschrieben. Bis zum Ende der Bewerbungsfrist sind 21 Bewerbungen eingegangen.

Der Gemeinderat hat zwischenzeitlich alle Bewerbungen geprüft. Aufgrund der Qualifikationen wird Angela Schärer als neue Mitarbeiterin für das Steueramt gewählt. Sie tritt ihre Stelle am 01. April an. Die Anstellung ist befristet bis 31. Juli 2005.



Angela Schärer

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat für folgende Anlässe eine Festwirtschaftsbewilligung erteilt:

- **Testwettkampf des Turnvereins**
vom 25. April 2004,
in der Mehrzweckhalle Unterdorf
- **Theaterabend der Heimatbühne Werdenberg**
vom 23. Oktober 2004
in der Mehrzweckhalle Unterdorf

Kleinviehschau

(aufgrund der Bestimmungen der Tierschutzgesetzgebung)

Die gemeinsame Frühlingsschau der Ziegenzuchtgenossenschaften Rheintal-Werdenberg, Werdenberg-Stauden und Grabs-Berg findet statt am

Sonntag, 18. April 2004
Marktplatz, Grabs
(Auffuhr 9.30 Uhr)

Auffuhr von rund

140 Toggenburgerziegen,
100 Appenzellerziegen,
100 Strahlenziegen und
10 Walliser Schwarzhalsziegen

Alle aufgeführten Tiere müssen gesund, zuchtfähig und anerkannt CAE-Virusfrei sein. Für die Beachtung dieser Vorschriften sind die Tierbesitzer verantwortlich und haftbar. Für die männlichen Tiere ist der vollständig nachgetragene Abstammungsausweis an die Schau mitzubringen.

Programm

Vormittag

Punktierung und Aufnahme ins Herdebuch.

Nachmittag

Rangierung in den Abteilungen und Wahl der Wanderpreis-Gewinnerinnen.

Besuchen Sie unsere Geisschau. Bei uns finden Sie käufliche Tiere und züchterische Vergleichsmöglichkeiten. Unsere Ziegen sind aber auch aufgrund ihrer eigenen Wesensart einen Besuch wert und freuen sich über jede Aufmerksamkeit, die ihnen geschenkt wird. Unsere Geisschau ist gleichzeitig Ausstellung und Streichelzoo!

Festwirtschaft

Auch für das leibliche Wohl sorgen wir bestens in unserer einfachen Festwirtschaft.

Die Ziegenzuchtgenossenschaften und der Gemeinderat freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

lukashauss

Hallenbad

öffentliche Badezeiten 2004:

Mittwoch, 15:30 bis 19:00 Uhr
(ab 18:00 Uhr Kinder nur in Begleitung Erwachsener)

Geschlossen ist das Bad:
am 18. Mai 2004, den
Schulsommerferien und
den Weihnachtsferien

Eintrittspreise:
Kinder 2.50 Fr.
Erwachsene 5.00 Fr.
(Im Abonnement 20% Ermässigung)

Lukashauss Stiftung
9472 Grabs

081 750 31 81
081 750 31 80 Fax
info@lukashauss.ch

Transport
Muldenservice
Abbruch
Recycling
Erdbewegung
Tiefbau
Strassenbau
Pflasterungen
Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4
CH-9470 Buchs
Telefon 081 750 05 90
Fax 081 750 05 91



W. KRESSIG AG

BAUEN

Sie
auf
uns.....



Volg frisch und fründlich

Konsumverein Grabs Telefon 081/771 44 64
Hauptladen: Dorf Filialen: Grabserberg, Stauden

*Ganz
in Ihrer
Nähe*

Lebensmittel • Getränke • Weine
Calida • Spielwaren

Chinderhuus Tubechnopf
Stefansbongertweg 2 • 9472 Grabs
Telefon 081 740 63 73



Das Chinderhuus Tubechnopf ist eine
Kindertagesstätte und bietet qualifizierte,
familienergänzende Betreuung
für Kinder bis zwölf Jahre an.

Ein Betreuungsplatz für Ihr Kind?
Unsere Krippenleiterin Vreni Eggenberger
ist gerne bereit Ihre Fragen zu beantworten
und Ihnen einen Einblick in den
"Tubechnopf" zu ermöglichen.

Das Chinderhuus Tubechnopf ist von
Montag bis Freitag, jeweils ab
08.45 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Spendenkonto: Raiffeisenbank Grabs, 2540312

Transporte / Getränkehandel



Mosterei / Muldenservice
Kranarbeiten bis 19 Meter
Natursteinmauern
Umgebungsarbeiten
Platz- und Strassenreinigung

M. Vetsch AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 44 66

Albert Böni
Dipl. Ing. ETH/SIA/ELIA



Bei Bau und Immobilien,



wir unterstützen Sie zielführend.

wir sind Ihr Ansprechpartner für

- Beratung
- Immobilien-Verkauf - Schätzungen
- Immobilien-Verwaltungen

Tel. 081 740 52 05 • www.bmb-online.ch

Reparaturen sämtlicher Haushaltapparate!

Verkauf und Beratung im Laden,
an der Dorfstrasse 8, in Grabs.



Feurer Grabs

Tel. 081/771 31 13

**Umweltfreundlich
Festen! Aber wie??**

*Natürlich mit
«s'Feurers Gschirrmobil».
Rufen Sie uns ganz
unverbindlich an.*

Eignet sich für jedes Fest!!!

TV - HIFI - VIDEO
SATELLITEN- UND
ANTENNENANLAGEN
VERKAUF, SERVICE
INSTALLATIONEN

**RADIO TV
LEFÈBVRE**

Dorfstrasse 5, 9472 Grabs

Eidg. dipl. und konzessioniert

Telefon 081 771 22 88

SENIOREN

HELFEN

SENIOREN

BEZIRK WERDENBERG

Vermittlungsstelle:

Marie José de Zordi-Tresch,
Saarstr. 29, 9470 Buchs, Telefon 756 52 02

Telefonbeantwortung:

Jeden Montag 8.30–10.30 Uhr

Zur Einsprache offen

Erlass einer privatrechtlichen Verkehrsanordnung

Im Zusammenhang mit der Umsetzung des Parkplatzkonzeptes Berg erlässt der Gemeinderat gestützt auf Art. 173bis EG zum ZGB folgende allgemeinverbindlichen Verbote zum Besitzschutz:

Ort

Parz. Nr. 3948 für die Parkplätze

- Nr. 1, Impelwiza
- Nr. 2, Schrenzplatte
- Nr. 3, Brunnenrietrangg
- Nr. 4, Leversschwendi Süd

Parz. Nr. 4188 für den Parkplatz

- Nr. 4a, Leversschwendi Nord

Parz. Nr. 4501 für die Parkplätze

- Nr. 5, Höhi
- Nr. 6, Hagersriet
- Nr. 7, Gamperfin
- Nr. 8, Steg 2
- Nr. 9, Rosshag

Massnahme

Parkverbot (Signal Nr. 2.50)
mit dem Zusatztext
„Parkieren gegen Gebühr“

Wer gegen die Anordnung dieser Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartun kann, ist berechtigt, aufgrund von Art. 43 und 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung Rekurs beim Baudepartement des Kantons St. Gallen zu erheben. Der Rekurs hat einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts und eine Begründung zu enthalten. Missachtungen des angekündigten Verbotes werden auf Antrag mit Busse bestraft (Art. 1 des Übertretungsstrafgesetzes, sGS 921.1).

Verfügung von Verkehrsanordnungen

Gestützt auf Art. 8 Abs. 3 des Strassengesetzes (sGS 732.1; abgekürzt StrG) und Art. 21 Abs. 1 der Einführungsverordnung zum eidgenössischen Strassenverkehrsgesetz (sGS 711.1; abgekürzt EV zum SVG) erlässt der Gemeinderat für folgende Strassen und Wege Verkehrsanordnungen:

Nr. 3138, Voralpstrasse (Voralpstrasse (G2) bis Ischlawitzstrasse)

Verbot für Mw und Mrd (Signal 2.13), Zusatztafel: „Zufahrt zu den gebührenpflichtigen Parkplätzen, land- und forstwirtschaftlicher Verkehr sowie mit Bewilligung gestattet“

Nr. 3139, Zoggenbodenstrasse (Voralpstrasse bis Gamperfinstrasse, bis Abzweiger Gamperfinhaus und Rosshag)

Verbot für Mw und Mrd (Signal 2.13), Zusatztafel: „Zufahrt zu den gebührenpflichtigen Parkplätzen, land- und forstwirtschaftlicher Verkehr sowie mit Bewilligung gestattet“

Die bestehenden Signalisationen auf diesen Strassen und Wegen werden gleichzeitig aufgehoben bzw. durch diese Neusignalisationen ersetzt.

Signalisation

Die Signale werden angebracht, nachdem die Verfügung Rechtskraft erlangt hat.

Ausschreibung

Die Verfügung wird im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde veröffentlicht (EV z SVG Art. 23).

Strafandrohung

Zu widerhandlungen gegen die signalisierte Beschränkung werden in Anwendung von Art. 27 SVG, Art. 19 SSV und Art. 90 Ziff. 1 SVG bestraft.

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen nach der Veröffentlichung Rekurs beim Justiz- und Polizeidepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

In Rechtskraft erwachsen

Schulhausstrasse / Verkehrsberuhigende Massnahmen

Der Gemeinderat hat beschlossen, auf der Schulhausstrasse, Teilstrecke Kirchbühlstrasse bis Turnhallenstrasse, verkehrsberuhigende Massnahmen anzubringen. Er hat deshalb am 26. Mai 2003 ein entsprechendes Strassenbauprojekt genehmigt.

Das Strassenbauprojekt ist vom 12. Juni bis 11. Juli 2003 öffentlich aufgelegt. Die Kantonspolizei hat das Projekt geprüft und mit Verfügung vom 06. August 2003 die erforderliche Signalisation angeordnet. Innert der Auflagefrist sind zwei Einsprachen eingegangen, die aber zwischenzeitlich erledigt werden konnten. Das Strassenbauprojekt ist darauf zur abschliessenden Genehmigung dem Tiefbauamt des Kantons St. Gallen weitergeleitet worden; die kantonale Genehmigung ist nun am 18. Februar 2004 erfolgt. Das Strassenbauprojekt hat somit Rechtskraft erlangt.



Pro Senectute sucht Unterstützung

Männer und Frauen, die einen hohen Geburtstag feiern, werden von Pro Senectute besucht. Mit dem Besuch wollen wir das Alter ehren, aber auch den Kontakt zur älteren Bevölkerung pflegen. Gleichzeitig geben diese Besuche immer wieder Gelegenheit, wichtige Informationen weiterzugeben.

Für diese Besuche suchen wir eine Besucherin oder einen Besucher. Es handelt sich um ein Ehrenamt, die Spesen werden vergütet. Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie bitte Martin Domigall an, Telefon: 081 756 41 59

Pro Senectute
Bahnhofstrasse 17, 9471 Buchs

Pro Senectute: Internationale Tänze

Auf der ganzen Welt wird getanzt! Tanzen hält geistig und körperlich fit und macht Spass. Tanzen gibt ein tolles Gemeinschaftsgefühl.

Die PRO SENECTUTE-Tanzgruppe Grabs ist eine noch fast „junge“ Gruppe. Sie tanzt Tänze aus den USA, aus Skandinavien, Israel, Russland, England, Afrika und aus dem Balkan. Die Gruppe freut sich sehr über neue Tänzerinnen und Tänzer. Schnuppern und Neueinstieg ist jederzeit möglich.

Es wird jeden Montag von 14.00 bis 15.30 Uhr im Gymnastikraum des Schulhauses Quader, Grabs, getanzt (ausser in den Schulferien).

Mitbringen

Bequeme Kleidung, Turntänpli oder Noppensocken.

Anmeldung

am ersten Tanztag.

Leitung

Ursula Palmy
Brigitte Hungerbühler
Käthi Rüdistöhl

Auskunft

Ursula Palmy
Almeisliweg 6, 9475 Sevelen
Tel. 081 785 10 43



In einem Haus kann
immer etwas passieren!

**Undichter Hahn? Verstopfte Leitung?
Rohrbruch? Zu kalt?**

Wir sind auch für Sie da, wenn andere schlafen!
Rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com

VSCI CARROSSERIE

Walter Messmer



9472 GRABS

Im Stüttli

Telefon 081 • 771 44 79



SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX GRABS-GAMS

Natel 079 433 98 50
Telefon 081 771 32 54
Fax 081 771 32 50

Bürozeiten Stützpunkt Grabs
09.00 – 11.00 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung in den Stützpunkten
Staatsstrasse 59, 9472 Grabs
Schulanlage Hof, 9473 Gams

**MIT IHRER SOLIDARITÄT
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE
GEMEINSAME ORGANISATION!**

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs
Konto Raiffeisen 14108.26
Post-Konto 90-14012-3
Spitex-Verein Gams
Post-Konto 90-10350-9

Kaffeemaschinen

– Reparatur
– Service
– Verkauf
– Aller Marken

**jura Saeco Solis
Rotel Turmix
Krups Nespresso
Ferrari Amici**

Kaffeemaschinen Center
Churerstrasse 17
9470 Buchs
Tel. 750 04 33

**KOLB
ELEKTRO**

IHRE AGENTUR FÜR ALLE VERSICHERUNGEN

Wir finden für Sie die besten
Leistungen zum günstigsten Preis.



SCHLEGEL & PARTNER AG
NEUTRALE VERSICHERUNGS-
UND VERMÖGENSBERATUNG
FABRIKSTRASSE 1 9472 GRABS
TELEFON 081-750 38 00

eltern-notruf ostschweiz

071 - 244 20 20

**Montag / Dienstag /
Donnerstag / Freitag
14:00 bis 17:00 Uhr**

**Telefonische und ambulante
Beratung:**

**für Eltern, die mit ihren
Kindern nicht mehr
zurechtkommen**

**für Drittpersonen, die
über die Situation eines
Kindes beunruhigt sind.**



Steil- und Flachdächer
Isolationen
Gerüstbau
Eternit- und Schindelfassaden

Eidg. dipl. Dachdeckermeister

VETSCH BEDACHUNGEN AG

Grabs Sevelen Sennwald
Tel. 081 750 36 36 www.vetsch-bedachungen.ch

- Optimal AG
- eidg. dipl. Malermeister
- Ochsenstr. 4
- 9472 Grabs

OPTIMAL

Telefon 081 740 65 15

Fax 081 740 65 16

E-Mail optimalag@optimalag.ch

www.optimalag.ch

Neubau Ochsenstr.
Stand Februar 2004



**immer
Aktionen**

**Käsespezialitäten
Lebensmittel**

Chäs Egga Tel. 081 771 12 20

Handänderungen

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

Verzeichnis der Abkürzungen

bef. Fl.	= befestigte Flächen
EV	= Erwerbsdatum des Veräusserers
GE	= Gesamteigentum
Gfl.	= Gebäudegrundfläche
ME	= Miteigentum
MFH	= Mehrfamilienhaus
Nr.	= Grundstücknummer bzw. Alpbuch-Blatt-Nummer
StWE-WQ	= Stockwerkeigentums-Wertquote
Whs	= Wohnhaus
Zi-Whg	= Zimmer-Wohnung

Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Roduner Reto, Grabs, an Steiner-Frei Renate, Rebstein / Nr. 2332, Reiherweg 22 (279 m² Wiese, Gartenanlagen), EV: 19.12.2003

Stutz Hanspeter, Nova Scotia BOP 1 MO (Canada), an Schweiter Karl, Grabs / Nr. 319, Rietgasse 10 (Whs, 930 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 17.10.1973

Erbengemeinschaft Eggenberger-Gantenbein Ursula (GE), Grabs, an Stricker Matthäus, Grabs / Nr. 3105, Sandbühl (Scheune, 15'213 m² Gfl., Gartenanlagen, Wiese, bef. Fl.), EV: 04.04.2002

Schlegel Heinrich, Grabs, an Generalunternehmung Zogg & Freuler, in Buchs SG (Kollektivgesellschaft) / Nr.

2471, Iverturst (Scheune, 4'721 m² Gfl., Wiese), EV: 29.08.1963, 04.11.1996

Die Konkursmasse der NOHA Nostalgie-Handels GmbH, in Au, an Scharawi Samier, Grabs / Nr. 4802, St. Gallerstrasse 54 (Whs, Scheune, 1'776 m² Gfl., Gartenanlagen, bef. Fl.), EV: 31.03.2000, 13.12.2001

Thurnheer-Bärlocher Maria, Mörschwil SG, an Marquart Urs, Grabs / Nr. 4810, St. Gallerstrasse 68 (Wohnhaus, Scheune, 1'363 m² Gfl., Wiese), EV: 04.12.1998

Walther-Stieger Reto und Tatjana, Camerino (Italien), (ME zu ½) an Wetzel Jorga, Zürich, und Mele Katja, Arbon (ME zu ½) / Nr. 1453, Säntisstrasse 6 (Whs, 739 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 18.08.1997

Van Lenthe Derk, Grabs, an Malara Cane Patricia, St. Gallen / Nr. 768, Rietzaunstrasse 2 (Whs, 920 m² Gfl., Gartenanlagen), EV: 25.07.1972

Zivilstands- nachrichten

Trauungen

keine

Geburten

04.02. **Xhemaili, Sara**, Tochter des Xhemaili Sedat, serbisch-montenegrinischer Staatsangehöriger und der Dzemaili Minire, serbisch-montenegrinische Staatsangehörige, in Grabs, Kirchgasse 6, geboren in Grabs

24.02. **Hess Jannine Ingrid**, Tochter des Hess Petr, von Zürich und der Hessova Jana, tschechische Staatsangehörige, in Grabs, Werdenberg, Falkenweg 4, geboren in Grabs

Todesfälle

15.02. **Eggenberger Andreas**, geb. 04. August 1916, von und in Grabs, Stütlihus, verheiratet mit Eggenberger geb. Eggenberger Afra, gestorben in Grabs

27.02. **Sauer geb. Zehnder Myrtha**, geb. 03. Juni 1937, von Buchs, in Grabs, Dorfstrasse 32, verheiratet mit Sauer Johann, gestorben in Grabs

28.02. **Eggenberger Ulrich**, geb. 09. Dezember 1957, von Buchs, in Grabs, Untergatter 4, verheiratet mit Eggenberger geb. Ade Waltraut, gestorben in Grabs

Räumung von Urnennischen

Gemäss Art. 25 und 37 unseres Friedhof- und Bestattungsreglementes beträgt die Grabesruhe für Urnennischen mindestens 10 Jahre. Aufgrund von Art. 31 des Friedhof- und Bestattungsreglementes verfügt der Gemeinderat die Aufhebung bzw. Räumung folgender Urnennischen per 31. Mai 2004:

alle beigesetzt im Jahre 1993

Diese Nischen befinden sich in einem eigentlichen Grabfeld weshalb die Aschenurnen in der Erde beigesetzt wurden. Sie haben sich inzwischen aufgelöst und können nicht mehr umgebettet werden. Die Angehörigen dieser Verstorbenen werden ersucht, die Pflanzen bis spätestens 31. Mai 2004 zu räumen. Pflanzen die bis zu diesem Datum nicht entfernt sind, verfallen an die Politische Gemeinde. Im Gegensatz zu den Gräbern sind und bleiben jedoch die Schriftplatten und Einfassungen der Urnennischen Eigentum der Politischen Gemeinde Grabs.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Politischen Gemeinde wird ausgeschlossen. Bei Fragen wenden Sie sich während der Bürozeiten an das Gemeindebauamt Grabs; Natel Nr. 079 460 81 26.

Der Gemeinderat

Räumung von Gräbern

Gemäss Art. 25 und 37 unseres Friedhof- und Bestattungsreglementes beträgt die Grabesruhe für Erdbestattungs- und Urnengräber mindestens 20 Jahre. Aufgrund von Art. 31 des Friedhof- und Bestattungsreglementes verfügt der Gemeinderat die Aufhebung bzw. Räumung folgender Gräber per 31. Oktober 2004:

Erwachsenen- Erdbestattungsgräber

Nr. 197 bis 271
(beerdigt 1982 und 1983)

Kindergrab Nr. 22 (beerdigt 1988)

Urnengräber

Nr. 23 bis 29
(beigesetzt 1982 und 1983)

Die Angehörigen dieser Verstorbenen werden ersucht, die Grabsteine, Einfassungen und Pflanzen bis spätestens 31. Oktober 2004 zu räumen. Grabmäler, Einfassungen und Pflanzen, die bis zu diesem Datum nicht entfernt sind, verfallen an die Politische Gemeinde.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Politischen Gemeinde wird ausgeschlossen. Bei Fragen wenden Sie sich während der Bürozeiten an das Gemeindebauamt Grabs; Natel Nr. 079 460 81 26.

Der Gemeinderat



Wer Lippuner wählt,
setzt auf Individualität

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

www.lippuner-emt.com

**Sind Sie mit nullachtfünfzehn Lösungen
zufrieden?**

Ob Chromstahlverarbeitung oder Balkongeländer und
Zäune in Alu, Neubau oder Reparatur – bei Schlosser-
und Metallbauarbeiten setzen wir neue Massstäbe.

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik



Marcel & Gerda Senn, Gasthof Rössli
9470 Werdenberg ☎ 081/771 26 56

**Eine besondere Adresse
für einen besonderen Anlass.**

Für unvergessliche Momente:

- Kreatives aus der Küche
- Gemütliche Gastlichkeit
- Leistungsfähiger Bankettservice



**Portraits
und
Passfotos**



Alkoholprobleme ?

Anonyme Alkoholiker

treffen sich jeden Donnerstag
um 20.00 Uhr in Sargans, Bahnhofstr. 9
079/485 37 48 Jakob
081/723 87 16 Therese
oder

0848 848 846

www.anonyme-alkoholiker.ch

Angehörige von Alkoholkranken
treffen sich in den

Al-Anon Familiengruppen

jeweils um 20.00 Uhr, am Mittwoch im
Altersheim in Sargans und am Montag
in Schaan im neuen Postgebäude

081/740 13 24

www.al-anon.ch

TISCHHAUSER GEBRÜDER

- INNENAUSBAU
- KÜCHEN
- MÖBEL

Tel. 081 740 59 10
Fax 081 740 59 11
Natel 079 412 39 77

9470 Buchs • Lagerstrasse 14

9472 Grabs • Oberstaudenweg

DER PROFI FÜR RENOVATIONEN, BERATUNG UND AUSFÜHRUNG



**WERNER
GANTENBEIN AG**

ZIMMERARBEITEN
INNENAUSBAU
BEDACHUNGEN

9472 GRABS • TEL. 081 771 22 97 • NATEL 079 681 22 97

**Bio-Sauna • Dampfbad
Finnische Sauna**

Sauna
Solarium
Sportservice
Sport- und
Gesundheitsmassagen

top-fit

Kirchgasse 1 • 9472 Grabs
Tel. 081/771 32 30 • Fax 081/771 30 78
Natel 079/629 88 94

**GASENZER
SCHREINEREI**

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren
Küchen – Schränken – Möbeln
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch



**FÜR SCHÖNES WOHNEN
AEM/SEGGER**

STAATSTRASSE 9472 GRABS
TELEFON 081 771 30 32

Neue Parkverhältnisse im Berggebiet

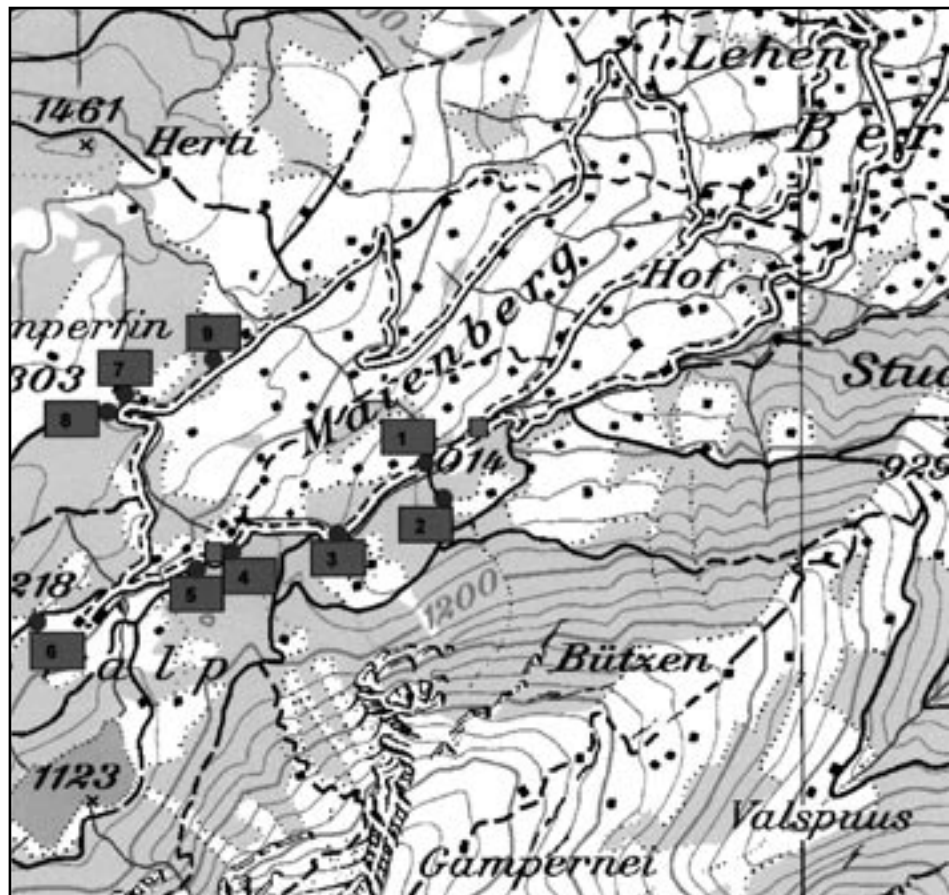
Neu stehen neun Parkplätze zur Verfügung

Seit dem 08. Januar 2004 verfügt die Gemeinde Grabs über ein Parkierungsreglement. Dieses Regelwerk ordnet das Abstellen von Motorfahrzeugen und Anhängern auf öffentlichem Grund. So unter anderem auch das Parkieren im Berggebiet. Zurzeit laufen die Vorbereitungen zum Vollzug des neuen Parkregimes auf Hochtouren.

mst. - Im Grabser Berggebiet wird offiziell am 01. Mai 2004 die Bewirtschaftung der Parkplätze eingeführt. Die Grabser Bevölkerung sowie Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern haben ab dem Frühjahr die Möglichkeit, gegen Gebühr, auf neun speziell ausgeschiedenen Plätzen ihr Fahrzeug zu parkieren. Es sind dies:

braucht. Er ist jedoch überzeugt, dass mit dem erarbeiteten Konzept die Bewirtschaftung der Parkplätze bald zur Tagesordnung gehört. Parkierungsgebühren sind - wie bereits in der Vergangenheit auf dem Höhiparkplatz - vom 01. Mai bis 31. Oktober an allen Wochentagen zu entrichten. Für eine Tageskarte wird ein Betrag von CHF 6.00 und für eine 2-Tageskarte ein Betrag von CHF 9.00 pro Fahrzeug fällig.

Damit regelmässige Besucherinnen und Besucher des Berggebietes nicht immer neue Tickets lösen müssen, ist auch der Bezug einer Saisonvignette möglich. Für Einheimische (in Grabs wohnhafte Personen) kostet eine solche Vignette CHF 40.00, für Auswärtige CHF 60.00.



- | | | |
|-------------------|----------------------|--------------|
| 1 Impelwiza | 4 Leversschwendi Süd | 7 Gampferfin |
| 2 Schrenzplatte | 5 Höhi | 8 Steg 2 |
| 3 Brunnenrietrang | 6 Hagersriet | 9 Rosshag |

In den kommenden Wochen werden die Parkplätze hergerichtet. Gleichzeitig werden Parkuhren im Bereich Guferen und Höhi sowie entsprechende Signalisationen installiert.

Angewöhnung notwendig

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die neue Parksituation am Berg Angewöhnung

Die Saisonvignette kann übrigens mit der diesem Gemeindeblatt beigelegten Bestellkarte oder telefonisch beim Gemeindebüro, Rathaus Grabs, Tel. 081 750 35 00, angefordert werden. Die Vignette ist gut sichtbar an der Frontscheibe des Fahrzeuges aufzukleben. Sie ist vom 01. Mai bis 31. Oktober 2004 gültig und nicht übertragbar.



Vollzug wird ernstgenommen

Wie bereits in früheren Ausgaben des Gemeindeblattes ausgeführt, soll das Parkierungskonzept nicht zu einem Papiertiger verkommen. Dem Rat ist ein konsequenter Vollzug ein grosses Anliegen. Wurde der Parkplatz in der Höhi während Jahren durch einen Parkwärter (Moritz Hofer) beaufsichtigt und bewirtschaftet, soll der sogenannte „ruhende Verkehr“ auch künftig überwacht werden. Der Rat sucht für diese Funktion auf 01. Mai 2004 eine Kontrollperson (vgl. Inserat auf Seite 10).

Für die Kontrollfunktionen sollen zirka 200 Stunden aufgewendet werden. Der Aufgabenbereich umfasst die Überwachung des ruhenden Verkehrs (Parkieren) sowie der Einhaltung der Verkehrsanordnungen im Grabser Berggebiet während der Zeit vom 01. Mai bis 31. Oktober. Die Übertragung dieser Funktion ist an eine oder mehrere Personen möglich.

Viele Wege führen zur Voralp

Natürlich gelangt man nicht nur mit dem Auto ins Voralpgebiet. Ebenso reizvoll ist eine Wanderung zu Fuss oder eine Bergfahrt mit dem Bike. Nicht zu vergessen ist natürlich auch die Fahrt mit dem Postauto durch die reizvolle Landschaft. Vom 09. Mai bis 17. Oktober 2004 führen täglich mehrere Postautokurse in die Grabser Bergwelt. Mit der Benützung des öffentlichen Verkehrs schonen Sie das Berggebiet und vor allem die betroffenen Anwohner. Ausserdem haben Sie in der Voralp keine Parkplatzsorgen und können sich entsprechende Parkgebühren ersparen.

Mofalösung

Es ist wieder soweit. Die alljährliche Mofalösung steht wieder an. Die gelben Karten erhalten Sie in Grabs nur bei offiziellen Mofahändlern, da die Mofas weiterhin vor dem Lösen vorgeführt werden müssen. Bitte den grauen Fahrzeugausweis nicht vergessen!

Die Lösetage finden wie folgt statt:

Mittwoch, 21. April 2004
beim Schulhaus Grabserberg
13.30 - 14.00 Uhr

Montag bis Freitag
im Rathaus, Büro 4
08.30 - 11.30 und 14.00 - 17.00 Uhr

Die Taxe für eine neue Vignette beträgt CHF 64.00, mit neuem Nummernschild CHF 72.00. Gestohlene Kennzeichen, welche auf ein anderes Mofa übertragen werden, verlieren den Versicherungsschutz. Die Kennzeichen sind nicht übertragbar.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Stellenausschreibung

Wir suchen auf den 01. Mai 2004 oder nach Vereinbarung

eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für die Überwachung des ruhenden Verkehrs

(zirka 200 Stunden,
gemäss Pflichtenheft)

Der Aufgabenbereich umfasst die Überwachung des ruhenden Verkehrs (Parkieren) sowie der Einhaltung der Verkehrsanordnungen im Grabser Berggebiet während der Zeit vom 01. Mai bis 31. Oktober.

Wir erwarten

- seriöse und selbständige Arbeitsweise
- gute Umgangsformen
- gute Ortskenntnisse

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis spätestens 05. April 2004 beim Gemeinderat, 9472 Grabs. Nähere Auskunft erteilen Ihnen gerne Andreas Gerber, Gemeinderat (081 771 18 38), oder die Gemeinderatskanzlei Grabs (081 750 35 20).

Der Gemeinderat

Veranstaltungen März

17. fabriggli

14.00 Uhr: Märchen hören und spielen

17. Landfrauen

Bäuerinnentagung

17. Verein Senioren helfen Senioren Bezirk Werdenberg

14.30 Uhr, Buchserhof, Buchs:
Jahresversammlung

17. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

20.00 Uhr: Bibelstunde Grabserberg

19. Verein Lukashaus

Mitgliederversammlung

20. fabriggli

19.00 Uhr: 24. HV des fabriggli-Vereins
20.30 Uhr: Marco Zappa,
Tessiner Cantautore

20. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

Pfarrheim Buchs:
Ökumenischer Suppenzmittag

21. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs

10.30 Uhr, Evang. Kirche Buchs:
Ökumenischer Fastenopfergottesdienst

21. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.30 Uhr: Gottesdienst

21. Skiclub Grabserberg

JO- / Clubrennen (Clubmeisterschaft)

Fundbüro

Das Fundbüro der Gemeinde Grabs befindet sich im Rathaus, Gemeindebüro (Büro Nr. 4).

Fundgegenstände können während der Büro-Öffnungszeiten im Fundbüro abgegeben bzw. abgeholt werden. Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer 081 750 35 00.

In letzter Zeit sind unter anderem abgegeben worden:

**Uhr
Schlüssel
Mütze
Handschuhe**

**Vermissen Sie etwas?
Dann nehmen Sie mit uns
Kontakt auf.**

21. Mini Sing Werdenberg

17.00 Uhr: Mehrzweckhalle Unterdorf:
Konzert

24. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

12.00 Uhr, Rest. Rössli: Männerstamm

26. Rotes Kreuz

14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus:
Altersnachmittag
Abholdienst: 081 771 39 65

26. / 27. Samariterverein

Nothilfekurs
Anmeldung: Tel 081 771 29 81

27. Elternbildung Werdenberg

09.00 - 17.00 Uhr, Alterswohnheim
Möösli, Gams: Werkkurs „Naturnahe
Spielmöglichkeiten“
Anmeldung bei Rosmarie Halter
(081 771 43 71)

27. Skiclub Margelkopf

Rangverlesen im Rest. Rössli

27. fabriggli

20.00 Uhr: Guitarthing,
Tomas Sauter, Sandro Schneebeil,
virtuose Saitenkünstler

28. Evang.-Reform. Kirchgemeinde Grabs-Gams

09.00 Uhr, Kirchgemeindehaus:
Kirchgemeindeversammlung
10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit
der Sonntagsschule, anschliessend Apéro
19.00 Uhr: Abendgottesdienst

Frühlingsmarkt in Grabs

**Samstag, 05. April 2004
an der Dorfstrasse**

Freundlich laden ein

**Marktkommission Grabs
und die Marktfahrer**



Aktivitäten Skiclub Grabs

09. April
Karfreitags-
Chäshörnli auf
Gampernei

Veranstaltungen April

Im April Skiclub Grabserberg
Schiessen im Ils
(Clubmeisterschaft)

Im April Tennisclub
Öffnung des Clubhausbetriebes

**01. Ortsgemeinde und
Wasserversorgungskorporation**
20.00 Uhr, Aula Kirchbünt:
Bürgerversammlung

**03. - 08. Evang.-Reform.
Kirchgemeinde Grabs-Gams**
Konfirmandenlager

03. / 04. Skiclub Margelkopf
Zweitages-Felltour mit Sepp Bislin
(Bärenhorn / Piz Tomül)

04. Ornithologischer Verein
Exkursion
(Leiter Ueli Gantenbein)

04. fabriggli
19.30 Uhr: Kulinarium mit
Philipp Galizia

**04. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst

05. Landfrauen
Landfrauentreff

**05. - 07. Kath. Kirchgemeinde
Buchs-Grabs**
Vormittags in Buchs:
Kinderbibeltage

**05. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
19.00 Uhr: Taizé-Gebet

07. Samariterverein
Vereinstübung

09. Skiclub Grabs
Karfreitags-Chäshörnli

**09. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst
mit Abendmahl

**11. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
06.00 Uhr, Begegnungszentrum Gallus:
Ökumenische Ostermorgenfeier,
anschliessend Morgenessen
im Kirchgemeindehaus
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

12. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
Buchs: Erstkommunion

**16. Genossenschaft
Alterswohnungen Grabs**
Rest. Hörnli: Generalversammlung

17. WUP-Ersatzarbeiten:
Landschaftseinsatz im
Wald- und Alpgebiet
(Verschiebedatum: 01. Mai)

18. Ziegenzuchtgenossenschaften
Kleinviehschau

18. Tennisclub
11.00 Uhr: Eröffnungsapéro

**18. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
09.30 Uhr: Gottesdienst mit Fritz Geiser
20.00 Uhr, Schulhaus Grabserberg:
Gottesdienst

20. Politische Gemeinde
13.30 - 15.00 Uhr, Marktplatz:
Hundelösung

21. Politische Gemeinde
13.30 - 14.00 Uhr, Schulhaus Berg:
Hundelösung und Mofalösung

22. Elternbildung Werdenberg
20.00 - 21.30 Uhr, Aula Kirchbünt:
Vortrag „Basisstufe“

24. / 25. Turnverein
Trainingsweekend / Wettkampfsontag
in Grabs

24. Schafzuchtgenossenschaft
Schafräudebad

24. Eggenberger Verein
12.00 Uhr: Generalversammlung

25. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs
Grabs: Erstkommunion

**25. Evang.-Reform. Kirchgemeinde
Grabs-Gams**
Familiengottesdienst
am Grabserberg

29. Samariterverein
Beginn Nothilfekurs
Anmeldung: Tel 081 771 29 81

30. IG Grabs
Rhembesuch

Hundelösung

Die Hundelösung findet
an folgenden Tagen statt:

Dienstag, 20. April 2004
13.30 - 15.00 Uhr,
beim Marktplatz Grabs

Mittwoch, 21. April 2004
13.30 - 14.00 Uhr,
beim Schulhaus Grabserberg

**Bitte benützen Sie
die offiziellen Lösetage.
Vielen Dank!**

Zu beachten

1. Meldepflichtig sind alle Hunde im Alter von mehr als fünf Monaten.
2. **Taxen**
CHF 60.00 für den ersten, CHF 100.00 für jeden weiteren Hund.
3. Die Impfpflicht der Hunde gegen Tollwut wurde 1999 innerhalb der Schweiz aufgehoben. Für Grenzübertreter ist die Tollwutschutzimpfung aber immer noch vorgeschrieben. Die Hundehalter werden trotzdem gebeten, das Impfbüchlein mitzunehmen, damit die Lösung reibungslos erledigt werden kann. Der Tierarzt ist nicht anwesend.
4. Hunde, die das Alter von fünf Monaten erst nach der Hundelösung erreichen oder später angeschafft werden, sind nachzulösen.
5. Alle Hundehalter, die für ihre Hunde bis spätestens 31. Mai 2004 keine Hundetaxe bezahlt haben, werden nach den gesetzlichen Bestimmungen gebüsst.
6. Personen, welche seit diesem Jahr keinen Hund mehr halten, wollen dies bitte der Hundekontrolle Grabs melden.

Nächste Ausgabe des Grabser Gemeindeblattes:

Dienstag, 20. April 2004

Inserat- und Textannahme bis spätes-
tens **Donnerstag, 08. April
2004, 17.00 Uhr, bei der
Gemeinderatskanzlei**

Einwohnerstand

am 29. Februar 2004

Einwohnerstand Total	6'461 *
davon Grabser Bürger	2'440
Niedergelassene	2'983
Wohnaufenthalter / Nebenniedergelassene	82
Ausländer	956 *

* inkl. 42 Saisoniers, Kurz-, Wohnaufenthalter, Asylbewerber, vorläuf. Aufgenommene, Schutzbedürftige, Grenzgänger EG/EFTA.



Das nächste Gewitter
kommt bestimmt!

Fühlen Sie sich bei Blitz und Donner sicher?

Ob allgemeine Spenglerei- oder Blitzschutzarbeiten
– wir sind ihr kompetenter Partner vor der Haustür.

Werdenstrasse 84 +86
CH-9472 Grabs
Tel. +4181 772 28 11

Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

www.lippuner-emt.com



**Hier fehlt
Ihr Inserat**

Wenn auch Sie im Grabser Gemein-
deblatt inserieren möchten, so set-
zen Sie sich mit der Redaktion in
Verbindung (081 750 35 22 oder
gemeinde.grabs@grabs.sg.ch).

Wir wollen Ihren Schrott!

Kaufen täglich Grossmengen zu **Bestpreisen**

- Alteisen - Messing - Kupfer
- Aluminium - Zinkblech - Messinghülsen

Isa Heiri

Seit 1915 Ihr Entsorgungs-Profi

Heinrich Eggenberger & Cie. AG

9472 Grabs, Tel. 081 771 25 25
www.EggenbergerAG.ch



Schuelädeli

Offen: Montag – Donnerstag
08.00–11.00 • 13.30–16.30

Fabrikstrasse • 081 771 42 00

RVT

**Rennen Sie nicht
der Zeit hinterher!**

Wir planen und prüfen Ihre
Versicherungen und haben die
Kostenkontrolle für Sie im Griff.

Peter Lippuner
eidg. dipl. Versicherungsfachmann

RVT Versicherungs-Treuhand AG

9472 Grabs
Tel. 071 763 73 72, Fax 071 763 73 74
www.rvt.ch, p.lippuner@rvt.ch



Malerbetrieb

Edi Schädler GmbH
Stockenhofstr. 7
9472 Grabs

Tel. 081 771 30 65
Fax 081 771 74 65
Mobile 079 681 82 92

Schlegel + Hofer
Dipl. Architekten AG
Mühleweg 8
9477 Trübbach
Tel. 081/783 12 56
Fax 081/783 15 82

schlegel.hofer@bluewin.ch

Stüttlistrasse 4
9472 Grabs
Tel. 081/771 61 18
Fax 081/771 61 20

**Schlegel + Hofer
Architekten**

Neu in Grabs

**dipl. malerpolier
lippuner monika**

spitalstrasse 25
9472 grabs
natel 079 282 85 80
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

LIPPUNER - LÜCHINGER
GMBH

malergeschäft

VETSCH
bauunternehmung

Christian Vetsch AG · CH-9472 Grabs · www.vetschbau.ch

**Vertrauens-
sache**

Basler
Versicherungen

Jonas Pfiffner, Sägenstrasse 4
081 755 61 11 oder 081 771 60 80
E-Mail: jonas.pfiffner@basler.ch

Leonhard Eggenberger,
Laufenbrunnenstrasse, 081 771 34 19



Herzliche Gratulation



27. April 1908
Vetsch-Gantenbein Agatha,
Rappenloch 2301, 9472 Grabserberg

21. April 1912
Gantenbein Anna,
Stütlihus, 9472 Grabs

09. April 1914
Zogg-Zogg Anna,
Lehn 2336, 9472 Grabserberg

12. April 1914
Stäheli-Stäheli August,
Staudnerbachstrasse 24, 9472 Grabs

08. April 1916
Eggenberger-Rhiner Mathias,
Mühlbachstrasse 6, 9472 Grabs

01. April 1917
Eggenberger-Beusch Matheus,
Amaschnun 2423, 9472 Grabserberg

26. April 1917
Vetsch-Eggenberger Elsbeth,
Hugobühlstrasse 2, 9472 Grabs

22. April 1918
Schäpper-Herrmann Martha,
Brüchen 2358, 9472 Grabserberg

02. April 1919
Hädener-Tanner Helene,
Stütlistrasse 25, Wohnung 5, 9472 Grabs

14. April 1919
Gantner Anna,
Tschessweg 9, 9472 Grabs

06. April 1920
Schlegel Heinrich,
Spitalstrasse 39, 9472 Grabs

18. April 1920
Eggenberger-Hagmann Babette,
Kirchbüntstrasse 11, 9472 Grabs

20. April 1921
Eggenberger Peter,
Stütlihus, 9472 Grabs

23. April 1921
Schlegel-Bosshard Klara,
Stütlihus, 9472 Grabs

26. April 1921
Herzog-Eggenberger Gritli,
Büntlistrasse 40, 9472 Grabs

01. April 1922
Wyss-Kohle Walter,
Hochhausstrasse 7, 9472 Grabs

05. April 1922
Lippuner Ulrich,
Gogen 2245, 9472 Grabserberg

08. April 1923
Lippuner-Hanselmann Christian,
Wettistrasse 8, 9470 Werdenberg

10. April 1923
Hug-Mitchell Clara,
Sonnmatweg 9, 9470 Werdenberg

10. April 1923
Klein-Schädler Albert,
Pflegeheim Werdenberg, 9470 Werdenberg

17. April 1923
Gantenbein-Eggenberger Ursula,
Mühlbachstrasse 8, 9472 Grabs

Wir gratulieren allen im April geborenen
Mitbürgerinnen und Mitbürgern herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen allen und ganz speziell unseren
vorstehenden Jubilarinnen und Jubilaren (80 und älter)
alles Gute und einen frohen Lebensabend.



Evangelische Kirchgemeinde Grabs

Orgel plus...

1. Konzert

Samstag, 27. März 2004, 19.30 Uhr

Singstimme und Streichinstrumente
Musikalische Feierstunde zur Passion



Aufführende:

Susanne Oldani,
Seon, Sopran

Wilfried Bergmann,
Lindau, Viola

Michael Sattelberger,
Stuttgart, Orgel

Zur Aufführung gelangen
Werke von D. Buxtehude, H. Schütz, G.Ph. Telemann, G. Kretschmar, u.a.

Eintritt frei - Kollekte

Landi

Alles für Ihren Garten und Rasen

Saatkartoffeln
Setzzwiebeln, Setzknoblauch
Garten-Biodünger
Gemüsesamen, Blumensamen
Alles für einen schönen Rasen

zu vermieten: Rasenvertikutierer
Komposthäcksler
Gartenhacke

Landi Grabs Tel. 081 771 26 64



HARU GmbH
Hans Rupf
Immobilien & Treuhand
Postgebäude, 9472 Grabs
Tel.: 081 771 18 04
E-Mail: treuhand@haru.ch
www.haru.ch

Ihr Ansprechpartner bei:

- Verkauf von Liegenschaften
- Beratung bei Liegenschaftsübertragungen
- Erbangelegenheiten
- Steuern

Wir sind gerüstet für den nächsten heissen Sommer und empfehlen uns für

Sonnenschirme
ab CHF 55.00

Gartenmöbel
aus Eisen, Holz, Kunststoff

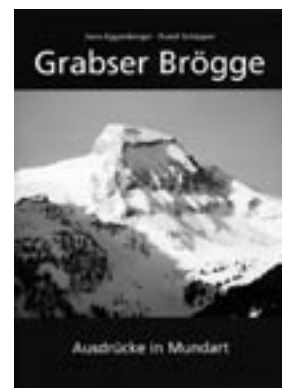
Gartenbänke
auf Mass

Besuchen Sie unverbindlich unsere
Ausstellung im „WIGA95-Pavillon“.

Möbel Gantenbein
Staatsstrasse 78, 9472 Grabs
Tel. 081 771 31 35
Fax 081 771 52 45

Ich empfehle mich auch für
Möbel-Sonderanfertigungen
Teppich- und Laminatböden
Möbeltransporte / Reparaturen

Das populäre Mundartwörterbuch, seit
Wochen vergriffen, ist wieder erhältlich.



Mit revidiertem Text und mit vielen
neuen, kunstvollen Zeichnungen von
Ernst Vetsch geschmückt, ist das Buch
zum Verkauf aufgelegt

im Rathaus Grabs
bei Gustav Grob, Grabs
im Volg Grabs und in den Filialen
sowie im Buchhandel



natürlich einheimisch **Molkerei Grabs** Molkerei Grabs Dorfstrasse 10 9472 Grabs Tel +41 81 771 38 28

DO 25. – SA 27. MÄRZ

AKTION GRABSER RAHM

1/4l CHF 2.50 statt CHF 3.30

1/2l CHF 4.50 statt CHF 5.90

1l CHF 6.00 statt CHF 9.10

KÄSE DES MONATS:

Bündner-Bio-Bergkäse -mild
-rezent

100g CHF 1.50 statt CHF 2.10

Spital mobil - neue Wege aufzeichnen

Neue Wege in die Mobilität für das Spital Grabs

Um den Bau weiterer Parkplätze zu verhindern, kann das Personal aktiv zur Reduzierung der täglichen Verkehrsflut rund um das Spital beitragen.



Projektteam Spital mobil, v.l.n.r.: Susanne Manser, Herbert Bokstaller, Sämi Hess, Monika Keller und Peter Stupp.

OH. - Wie schon berichtet, ist Grabs gemeinsam mit zwei Liechtensteiner Gemeinden und zwei Vorarlberger Gemeinden Mitglied des Gemeindeforum „Allianz in den Alpen“. Im Rahmen des EU-Interreg-Projektes IIIA setzen sich die fünf Gemeinden mit dem Thema „Mobilität auf Gemeindeebene“ auseinander.

Eine der beiden Arbeitsgruppen (siehe Factbox) beschäftigt sich mit betrieblichem Mobilitätsmanagement um das Spital Grabs. Dabei ist die Spitalleitung involviert. Bewusstseinsbildung und das

Schaffen von fördernden Anreizen für die verstärkte Benützung des Fahrrades und der öffentlichen Verkehrsmittel stehen im Vordergrund.

Überlegungen zu überfüllten Parkplätzen vor dem Spital gaben den Anstoss zum Projekt: Entweder muss ein neuer Parkplatz gebaut werden oder es gelingt, den Automobilverkehr rund um das Spital zu reduzieren. Zunächst einmal wird die Lösung des Verkehrsproblems durch Umdenken und Förderung des Langsamverkehrs aufgezeigt.

Das Projektteam unter der Leitung von Herbert Bokstaller hat sich zunächst einige Ideen aus den Kantonsspitalern in Luzern und Schaffhausen sowie aus

dem Unternehmen Unaxis AG geholt. Die Spitalleitung war von Anfang an offen gegenüber den Ideen des Projektteams. Im Herbst 2003 wurde unter den Mitarbeitenden des Spitals eine Fragebogenaktion durchgeführt, die im Zusammenhang mit einer Verlosung gut in Anspruch genommen wurde. Die Auswertung brachte wertvolle Grundlagen für das kompakte Massnahmenpaket, das mittlerweile geschnürt wurde:

- ♦ *Motivation des Personals des Spitals, künftig den Weg zur Arbeit möglichst mit dem Fahrrad, zu Fuss oder mit dem öffentlichen Verkehr zurückzulegen.*
- ♦ *Verbesserung der Anschliessung des Spitals an den öffentlichen Verkehr. Ein entsprechender Antrag an die Planungsgruppe ÖV Werdenberg wurde bereits gestellt.*
- ♦ *Verbesserung und Verlagerung des Fahrradunterstandes näher zum Eingang des Spitals.*
- ♦ *Fördernde Anreize zur vermehrten Benützung umweltfreundlicher Verkehrsmittel.*

Die Projektgruppe wird die gesammelten Unterlagen und die Projektideen Ende April 2004 an die Spitalleitung übergeben und sie in der Umsetzung unterstützen.



Überfüllter Parkplatz beim Spital Grabs.

Factbox zur „Allianz in den Alpen“

Die fünf teilnehmenden Gemeinden

Grabs
Schaan (FL)
Mauren (FL)
Mäder (A)
Frastanz (A)

Grabs hat zwei Themenschwerpunkte gesetzt:

„Spital mobil“

Diese Arbeitsgruppe wird von Herbert Bokstaller geleitet.

„Sichere Kindergarten- und Schulwege“

Diese Arbeitsgruppe wird von Gemeinderat Andreas Gerber geleitet.

**Genossenschaft Alters-
wohnungen Grabs**

Tel. 081 771 54 03 / 081 771 33 51



GV - 16. April 2004 um 20.00 Uhr
im Restaurant Hörnli, Grabs

Statutarische Traktanden

Vortrag von Martin Domigal, Leiter Pro
Senectute Werdenberg-Sarganserland
zum Thema: **Was will und was macht**
„Pro Senectute?“



lukashaus

Verein Lukashaus Grabs

Einladung

zur Ordentlichen Mitgliederver-
sammlung am 19. März 2004, um
19:00 Uhr im Lukashaus Grabs,
Cafeteria

Apéro

Vor und nach der Versammlung
sind Sie willkommen Bilder und
neue Ideen aus dem Lukashaus
zu besichtigen.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung der
Traktandenliste
4. Genehmigung Protokoll
der MV vom 28. Juni 2003
5. Genehmigung des
Jahresberichtes 2003
6. Genehmigung Jahresrechnung
2003 und Antrag GP
7. Genehmigung Budget 2004
8. Wahlen
(Vorstand, PräsidentIn und GP)
9. Mitgliederbeitrag
10. Allgemeine Umfrage
11. Einblicke und Ausblicke
Lukashaus

Verein Lukashaus
9472 Grabs

081 750 31 81
081 750 31 80 Fax
info@lukashaus.ch



Freiwillige Einsätze zu Gunsten von
Natur und Landschaft

Helfen Sie mit, unser schönes Grabs
zu pflegen, am

17. April oder 01. Mai 2004

Mit einem Arbeitseinsatz in den Alpen oder im Wald leisten Sie einen wertvollen
Beitrag zur Erhaltung unserer Naturgüter.



**Obstaktionstag am
25. September 2004**

Die Hochstammobstbäume sind in Grabs landschaftsprägend und ökologisch kostbar.
Sie verursachen für die Landwirte aber viel Arbeit. Hochstammobstbäume erhalten
bedeutet auch Obst ernten und Most trinken. In diesem Sinne organisiert die Natur-
und Umweltkommission einen Obstsammel- und Informationstag.

Programm für alle Einsätze

08.30 Uhr

Besammlung beim Werkhof der Ortsgemeinde, Marktplatz

12.00 Uhr

Ende der Räumungsarbeiten, dann gemeinsames Mittagessen

Bitte mitbringen

Arbeitshandschuhe, robuste Kleidung, gutes Schuhwerk

Alle Grabserinnen und Grabser sind eingeladen, aktiv an den Landschaftseinsätzen
mitzuwirken. Interessierte Personen können sich bis Freitag, 08. April 2004, mit unten-
stehendem Anmeldetalon beim Umweltschutzamt anmelden.

Der Gemeinderat und die Natur- und Umweltkommission freuen sich auf zahlreiche
Helferinnen und Helfer.

✂-----

Anmeldung

**bitte mit diesem Talon oder per E-Mail bis spätestens 08. April 2004
beim Umweltschutzamt Grabs, Büro Werkhof, 9472 Grabs
(umweltschutzamt@grabs.ch)**

Name und Vorname

Adresse

Telefon

für Anlass vom (bitte zutreffendes ankreuzen)

- | | | |
|----------------------|--------------------------|------------------------------|
| 17. April | ☐ | Anzahl Personen |
| 01. Mai | ☐ | Anzahl Personen |
| 25. September | ☐ | Anzahl Personen |

Schulrats- verhandlungen

Personelles

Anita Brändle reduziert ab dem Schuljahr 2004/2005 ihre Lehrtätigkeit auf ein Teilpensum, da sie Mutterfreuden entgegen sieht. Die Stellvertretung während dem Schwangerschaftsurlaub zwischen den Frühlings- und Sommerferien übernimmt Christa Hofmänner, Grabs.

Daniel Grossenbacher wechselt von der Unterstufe auf die Mittelstufe und übernimmt im neuen Schuljahr die Klasse von Anita Brändle.



Mittelstufenschüler beim Informatikunterricht.

Der befristete Lehrauftrag von Sandra Märki wird in eine unbefristete Anstellung umgewandelt.

Astrid Schwarz wechselt im Schuljahr 2004/2005 von der Mittel- auf die Unterstufe und wird neu eine zweite Klasse übernehmen.

Esther Hardegger hat ihre Stelle auf Ende des laufenden Schuljahres gekündigt. Der Schulrat bedauert das Ausscheiden dieser ausgezeichneten Kindergärtnerin sehr und dankt Esther Hardegger für ihren mehrjährigen Einsatz in Grabs.

Die Sekundarschule muss die dritte Klasse im neuen Schuljahr dreifach führen. Die auf ein Jahr befristete Lehrstelle wird im amtlichen Schulblatt vom März 2004 ausgeschrieben. Ebenfalls auf das neue Schuljahr ist ein Teilpensum Hauswirtschaft an der Oberstufe zu vergeben.

Fördermassnahmen

Der Schulrat Grabs bewilligte für neun Kinder eine Logopädietherapie. Fünf Logopädietherapien konnten abgeschlossen werden und bei weiteren vier Kindern wurde die Logopädietherapie unterbrochen.

Für vier Kinder wurde eine Psychomotoriktherapie bewilligt. Drei Kinder konnten eine Psychomotoriktherapie abschliessen.

Der Schulrat bewilligte im Rahmen der Verordnung über den Volksschulunterricht weitere Therapien, sah sich aber auch gezwungen, eine Therapie abzulehnen, um die Vorschriften einzuhalten.

Weiter genehmigte der Schulrat für ein Kind die integrative Förderung im Rahmen des Integrationskonzeptes. Für ein Kind musste der Antrag auf integrative Förderung abgelehnt werden; diese Ablehnung erfolgte aufgrund einer sorgfältigen und detaillierten Abklärung durch die Fachkommission Fördermassnahmen.

Rücktritt Schulrat

Der Schulrat Grabs nahm mit Bedauern zur Kenntnis, dass Marlis Kanapathippillai auf Ende der laufenden Amtsdauer (31. Dezember 2004) aus dem Schulrat zurücktreten wird. Marlis Kanapathippillai betreut das Ressort Kindergarten, Handarbeit / Hauswirtschaft und Schularzt / Schulzahnarzt. Die Parteien wurden über den Rücktritt bereits informiert.

Rücktritt GPK

Werner Gerber gab seinen Rücktritt aus der Geschäftsprüfungskommission der Schulgemeinde Grabs per Ende dieser Amtsdauer bekannt. Werner Gerber gehörte der GPK seit 1992 an, die letzten beiden Amtsperioden amtierte er als Präsident. Der Schulrat Grabs dankt Werner Gerber für seinen langjährigen Einsatz für die Schulgemeinde Grabs. Obwohl die Öffentlichkeit nur gerade einmal im Jahr mittels des Geschäftsprüfungsberichtes von der Existenz der GPK Kenntnis bekommt, ist der Aufwand und Einsatz für ein solches Amt nicht zu unterschätzen und der Schulrat Grabs ist sich der grossen Verantwortung durchaus bewusst, welche

die GPK mit dieser Aufgabe jeweils übernimmt.

Lernatelier Eule

Das Lernatelier Eule führte einen Elternabend durch. Grundsätzlich konnte festgestellt werden, dass die Kinder das Lernatelier Eule gerne besuchen und den Unterricht als wertvolle Ergänzung zum üblichen Schulbesuch empfinden.

Systematische Lohnwirksame Qualifikation

Im Jahr 2004 sind zwei Lehrkräfte zu qualifizieren. Der Schulrat teilte die beiden Lehrkräfte den visitierenden Schulratsmitgliedern zur Qualifizierung zu.

10. Schuljahr

Der Schulrat nimmt zur Kenntnis, dass das 10. Schuljahr in Buchs im Schuljahr 2004/2005 im gleichen Rahmen geführt werden wird wie bisher. Nachdem die Höhe um den Elternbeitrag in verschiedenen Kreisen zu Diskussionen Anlass geboten hat, bekräftigt der Schulrat nochmals seinen Entscheid, den Elternbeitrag auf CHF 4'000.00 zu belassen.

Vandalismus

Der Schulrat musste wieder einmal zur Kenntnis nehmen, dass die Schulanlagen immer wieder Ziel von Vandalenakten werden. So wurde vor kurzem in der Garderobe des Schulhauses Unterdorf der Inhalt eines Papierkorbes angezündet. Das Feuer ging danach auch auf den darüber liegenden Papierspender über. Glücklicherweise wurde das Feuer rechtzeitig entdeckt und konnte gelöscht werden; anderenfalls hätte das Feuer beträchtlichen Schaden anrichten können. Bedenklich stimmt die Tatsache, dass nicht nur Sachschaden hätte entstehen können, sondern dass in dieser Zeit die Halle besetzt war und somit auch Menschen hätten zu Schaden kommen können.

Besuchstage Primar-, Real- und Sekundarschule

Donnerstag, 18. März 2004
Freitag, 19. März 2004

Alle Klassen können an den beiden Tagen gemäss Stundenplan besucht werden. In den Handarbeits- und Hauswirtschaftsklassen ist ein Besuch während der ganzen Woche vom 15. bis 19. März 2004 möglich.

Lehrerschaft und Schulrat laden die Bevölkerung herzlich ein und freuen sich über den Besuch.

Aktuelles aus der Ortsgemeinde

Erfreuliches Jahresergebnis 2003

In Erfüllung der gesetzlichen Grundlagen erfüllt die Ortsgemeinde Aufgaben im öffentlichen Interesse. Diese Leistungen sollen der Allgemeinheit und nicht nur den Ortsbürgern zugute kommen.

WE. - Von öffentlichem Interesse ist auch die Ratstätigkeit der Ortsgemeinde. Deshalb gelangt der Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Grabs mit Informationen an die interessierten Damen und Herren (nicht nur Bürgerinnen und Bürger). In unregelmässigen Abständen wird die Kanzlei der Ortsgemeinde künftig im Internet unter www.ortsgemeinde-grabs.ch über die Tätigkeiten der Ortsgemeinde berichten. Zusätzlich können die Neuigkeiten über E-Mail bestellt werden. Senden Sie Ihre E-Mail Adresse an walter.eggenberger@ortsgemeinde-grabs.ch mit dem Vermerk „Aktuelles aus der Ortsgemeinde“.

Aktuelles aus der Ortsgemeinde

Aufgrund der minimalen Teuerung und angesichts dessen, dass auch für das Staatspersonal keine Teuerung ausbezahlt wird, werden die Löhne 2004 bei der Ortsgemeinde nicht verändert.

Zurzeit befindet sich Markus Locher am ersten Teil seiner Lehrabschlussprüfung. Wir wünschen ihm viel Erfolg. Markus wird nach Abschluss seiner Lehrzeit die Ortsgemeinde im Sommer 2004 verlassen. Der Ortsverwaltungsrat hat Lars Eggenberger, Staatsstrasse 74, und Fabian Schellenberg, Tschessweg 10, beide aus Grabs, als Forstwartlehrlinge gewählt. Beide erfüllen die von den Revierförstern festgelegten Anforderungen. Fabian und Lars werden ihre Lehrzeit bei der Ortsgemeinde Grabs im August 2004 beginnen. Die Mitarbeiter freuen sich auf die motivierten, angehenden Berufsfachmänner; sie heissen die neuen Lehrlinge in der Ortsgemeinde herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg bei der Erlernung ihres Berufes.

Aufmerksamen Beobachtern ist aufgefallen, dass hinter dem Steuer des alten Feuerwehrfahrzeugs kein Feuerwehrmann mehr sitzt, sondern ein Mitarbeiter der Ortsgemeinde. Da „dr grüa Ortsgmeibus“ seine Dienste erfüllt hat, ist „dr rot Ortsgmeibus“ in seine Reifenspuren getreten. Damit für den Alpunterhalt, bei Servicearbeiten an den übrigen Fahrzeugen usw. ein Ersatzfahrzeug zur Verfügung steht, hat sich die Ortsgemeinde für das 1977 von der Politischen Gemeinde angeschaffte Feuerwehrfahrzeug interessiert. Der

Gemeinderat hat beschlossen, den Toyota Landcruiser der Ortsgemeinde zum Gebrauch zu überlassen. Die Kosten für Unterhalt, Strassenverkehrssteuer und Versicherungsprämien werden von der Ortsgemeinde getragen. Das Fahrzeug steht der Feuerwehr bei Bedarf weiterhin zur Verfügung.

In der Broschüre der Werdenberger Wald- und Umweltschule wird unter rund 50 Angeboten aus Fauna, Flora, Klima, Geographie, Technik, Erholung, Schutz, Land- und Forstwirtschaft, Tourismus und Verkehr auch der Schulungsraum im Werkhof der Ortsgemeinde angeboten. Der Raum ist ausgerüstet mit Hellraumprojektor, Diaprojektor, Pinwänden, Video- und TV-Gerät. Die Tische und Stühle lassen sich in Gruppen oder als Block stellen und bieten maximal 25 Teilnehmern Platz für Sitzungen, Weiterbildungen, Kurse und Seminare. Der ganzjährig zur Verfügung gestellte Raum wurde im Jahr 2003 für 58 Sitzungen/Besprechungen belegt. Mit der Vermietung dieses Raums leistet die Ortsgemeinde Grabs einen Teil an Öffentlichkeitsarbeit, da mit der verrechneten Miete nur die Hälfte der anfallenden Kosten gedeckt werden. Die Broschüre der Werdenberger Wald- und Umweltschule können Sie bei der Kanzlei der Ortsgemeinde Grabs 081 771 18 38 (oder per E-Mail) bestellen.

Holzmarkt

Die geringe Nachfrage nach Nadel- und Laubnutzholz verschärft die finanzielle Lage der Waldbesitzer. Ausbleibende Bundes- und Kantonsbeiträge zwingen Waldbesitzer, zumindest in einem Teil ihrer Wälder die Bewirtschaftung ganz einzustellen. Die längerfristigen Folgen dieser kurzfristigen Politik sind nicht abzuschätzen. Verschärft wird die Situation noch durch den zusammengebrochenen Laubholzmarkt. Das Überangebot an Käferholz und qualitativ geringen Sortimenten verhindert eine Stabilisierung der Preise. Dagegen ist eine gute Nachfrage nach frischem Papierholz und Buchen-Zeluloseholz festzustellen.

Die Beschäftigungslage in der Holzindustrie und dem nachgelagerten Holzbau-gewerbe ist im Allgemeinen gut. Die Aufträge kommen jedoch wie in den anderen Wirtschaftsbranchen auch sehr kurzfristig herein und die Preise unterliegen einem enormen Konkurrenzdruck. Die Solidarität zu Schweizer Holz ist bei vielen Käufern in der zweiten Verarbeitungsstufe klein. Ist das Angebot eines ausländischen

Bewerbers für Schnittwaren wenig billiger, wird ohne Bedenken dieses eingekauft und der örtliche Säger geht leer aus oder wird höchstens noch als Lückenbüsser berücksichtigt.

Alljährlich legt die Ortsgemeinde Grabs die Liefermenge und den Holzpreis mit den grösseren Käufern (Sägereien) fest. Unter den vorausgeführten Voraussetzungen und den Kenntnissen, dass die ausländischen Sägereien ihre Preise um ca. 5.00 Euro senken und die grössten Sägereien im Kanton ebenfalls rund 5.00 Franken weniger pro Kubikmeter bezahlen, konnten diese Verkaufsgespräche nicht aus einer Stärke heraus geführt werden. Nur ein vermehrter Einsatz von Holz als Bauwerkstoff und Energieträger verhilft der Waldwirtschaft zu einer besseren Selbstfinanzierung.

Jahresergebnis und Ausblick

Erfreulich zeigt sich das Ergebnis der Jahresrechnung 2003. Budgetiert war ein Bezug aus dem Forstreservfonds von CHF 16'000.00, die Auflösung des Ortsgemeindefonds in der Höhe von CHF 7'035.85 und ein Bezug aus den Rücklagen im Betrag von CHF 89'864.15, insgesamt CHF 112'900.00. Wie budgetiert und in Erfüllung der kantonalen Weisungen wurde der Ortsgemeindefonds aufgelöst. Auf Empfehlung des Revisors des Amtes für Gemeinden (DIM) wurde die „Rücklage für Ausgabenüberschüsse“ zugunsten des Ergebnisses 2003 aufgelöst. Nach der Auflösung vorausgeführter Positionen, total CHF 55'768.95, resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 73'804.37 (Rechnungsgewinn nach Abschreibungen CHF 18'035.42).

Die Unwetter vom 14. Juni 2003 haben an den Ortsgemeindestrassen einen Schaden von rund CHF 340'000.00 verursacht. Nach Abzug der Bundes- und Kantonsbeiträge verbleiben der Ortsgemeinde Restkosten von CHF 143'000.00. Zur Deckung dieser Restkosten sowie der Aufwändungen des ordentlichen Strassenunterhalts werden im Voranschlag 2004 zum einen der Forstreservfonds aufgelöst (CHF 109'306.80) und zum andern der Ertragsüberschuss aus dem Jahr 2003 verwendet.

Nähere Details können Sie aus den Berichten in der Jahresrechnung der Korporationen entnehmen. Diese kann bei der Politischen Gemeinde Grabs bestellt werden. Am 1. April 2004 findet die Bürgerversammlung in der Aula der Schulanlage Kirchbünt statt. Benützen Sie diese Gelegenheit, um Informationen aus erster Hand abzuholen.

Ordentliche Schulbürgerversammlung 2004

Mittwoch, 31. März 2004, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Unterdorf

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2003 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2004
3. Allgemeine Umfrage

Ordentliche Bürgerversammlung 2004 der Politischen Gemeinde

im Anschluss an die Schulbürgerversammlung

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2003 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag und Steuerplan 2004
3. Bürgerrechtsbestätigungen, Gutachten und Antrag
4. Allgemeine Umfrage

Die Stimmausweise - Politische Gemeinde und Schulgemeinde benutzen einen gemeinsamen Ausweis - werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 31. März 2004, 17.00 Uhr, beim Gemeindebüro (081 750 35 00) bzw. beim Schulsekretariat (081 750 33 00) anzufordern.

Öffentliche Orientierungsversammlung

Aufgrund der zu behandelnden Traktanden an den Bürgerversammlungen der einzelnen Korporationen wird auf die Durchführung einer öffentlichen Orientierungsversammlung verzichtet.

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 28. März 2004,
09.00 Uhr (vor dem Gottesdienst)
im KGH Grabs

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung und des Vermögensausweises 2003 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Budgets und des Steuerplanes 2004
3. Ergänzungswahlen
4. Wahl Pfarrwahlkommission
5. Mitteilungen und Umfrage

Bitte beachten Sie, dass die Versammlung am Sonntag vor dem Gottesdienst stattfindet. Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin, M. Rohrer, Tel. 081 771 60 27 angefordert werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Kirchenvorsteherschaft

Ordentliche Korporationsversammlung 2004 der Wasserversorgung Grabs

Donnerstag, 01. April 2004, 20.00 Uhr, in der Aula Kirchbünt

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2003 mit Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2004 und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
3. Gutachten und Antrag Leitungssanierungen / Erschliessungen 2004
4. Antrag Nachtragskredit Studnerbachstrasse
5. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Ordentliche Bürgerversammlung 2004 der Ortsgemeinde

im Anschluss an die Versammlung der Wasserversorgung

Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2003 nebst Bericht und Anträgen der Geschäftsprüfungskommission
2. Voranschlag 2004 und Antrag der Geschäftsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Allgemeine Umfrage

Stimmrecht Ortsgemeinde

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Grabs wohnhaften Ortsbürgerinnen und Ortsbürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und nach Gesetz nicht von der Stimmberechtigung ausgeschlossen sind.

Die Stimmausweise (Wasserversorgungskorporation und Ortsgemeinde benutzen einen separaten Stimmausweis) werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 31. März 2004, 17.00 Uhr, bei der Wasserversorgung Grabs bzw. bei der Kanzlei der Ortsgemeinde Grabs anzufordern.

Öffentlicher Vortrag

Im Anschluss an die Versammlungen (ca. 21.00 Uhr) findet ein Vortrag von Silvia Högger zum Thema „Wassergewinnung - Verarbeitung - Verwendung“ statt. Silvia Högger ist Abteilungsleiterin der Abteilung Trink- und Badewasser beim Kantonalen Amt für Lebensmittelkontrolle. Zu dieser Veranstaltung sind alle Einwohnerinnen und Einwohner von Grabs herzlich eingeladen.

Unkrautbekämpfung ohne Chemie

Herbizidverbot auf allen Wegen und Plätzen

Unkrautvertilgungsmittel, sogenannte Herbizide, belasten Grundwasser und Bäche. Seit dem 1. Januar 2001 ist daher die Verwendung von Herbiziden auf Dächern, Wegen, Plätzen und Strassenböschungen verboten. Der Einsatz von Chemie muss nicht sein; zur Unkrautbekämpfung gibt es verschiedene Alternativen.

RST. - Herbizide wurden in der Schweiz seit den 60er Jahren standardmässig zum Unterhalt von Wegen, Strassen und Plätzen verwendet. Auch viele Private nutzten die chemischen Mittel um nicht

dem 1. Januar 2001 ist der Einsatz nicht mehr erlaubt. Explizit verboten gemäss Stoffverordnung ist die Anwendung auf Dächern und Terrassen, auf Lagerplätzen, auf und an Strassen, Wegen und Plätzen (mit wenigen Ausnahmen bei National- und Kantonsstrassen) und auf Böschungen und Grünstreifen entlang von Strassen und Geleisanlagen (mit wenigen Ausnahmen bei Problempflanzen). Das Verbot gilt für Private wie für das Gewerbe!

Welche Alternativen gibt es?

Unkraut muss nicht in jedem Fall restlos bekämpft werden. Hier ist mehr Toleranz gegenüber von Moosen und Pflanzen wünschbar. Pflanzenwuchs kann eintönige Plätze reizvoll auflockern, extensiv genutzte Borde können attraktive Blütenstandorte darstellen.

Falls eine Bekämpfung als notwendig erachtet wird, ist ein früher Zeitpunkt sinnvoll. Je kleiner die Pflanzen sind, umso besser

lassen sie sich entfernen. Dabei gibt es Methoden verschiedenster Art:

- mechanisch durch jäten, abschaben oder mähen;
- thermisch durch abbrennen, mit heissem Wasserdampf oder mit starker Infrarotstrahlung;
- vorbeugen, allenfalls durch bauliche Massnahmen (z.B. enggefügt gelegte Platten).

Wohin mit nicht gebrauchten Herbiziden

Diese können jeden letzten Freitag im Monat zwischen 15.00 und 16.00 Uhr bei der Giftsammelstelle des Werkhofes der Gemeinde gratis abgegeben werden (allenfalls beim Werkhof nachfragen). Herbizidrückstände dürfen nicht dem Hausmüll mitgegeben und auf keinen Fall in der Kanalisation entsorgt werden.

Mit dem Verzicht auf Herbizide tragen Sie zu einer besseren Umwelt bei. Herzlichen Dank - die Natur- und Umweltkommission sowie der Gemeinderat.



Selbst kleinste Ritzen dienen Pflanzen als Lebensraum. Seit 2001 dürfen für die Entfernung keine Herbizide mehr eingesetzt werden.

mühsam jäten zu müssen. Ein bequem mit Chemie gesäuberter Vorplatz wurde so zu einem Zeichen des Fortschrittes...

Im Gegensatz zur Landwirtschaft fehlt auf den Siedlungsflächen der Humusuntergrund; viele Herbizidwirkstoffe versickern bei Regen ungefiltert in das Grundwasser oder werden mit dem Entwässerungssystem direkt in die Bäche und Gräben gespült. Selbst in kleinsten Konzentrationen können Herbizide Tiere und Pflanzen in Gewässer schädigen oder das Grund- und damit unser Trinkwasser verunreinigen. Die Auswirkungen dieser Substanzen in geringer Konzentration auf uns Menschen sind weitgehend unbekannt. Die bei Fischen beobachteten Organveränderungen lassen aber erahnen, welche Wirkungen die von uns in die Gewässer eingebrachte Vielfalt an künstlichen Stoffen haben kann.

Verbot Herbizideinsatz

Vor allem die Verunreinigung des Grundwassers veranlasste den Bundesrat den Einsatz der Herbizide einzuschränken. Seit

Korrekte Hundehaltung

Der Hund gilt als treuester Begleiter und Freund vieler Kinder und Erwachsener. Wer einen Hund besitzt, hat aber auch eine Vielzahl von Verpflichtungen. Er ist für das Verhalten seines Vierbeiners verantwortlich.

Leider muss den Medien immer wieder entnommen werden, dass Hunde in tragische Unfälle mit Mensch und Tier verwickelt sind. Solche Meldungen hat die Öffentlichkeit sensibilisiert. Es ging gar soweit, dass über ein Verbot von sogenannten Kampfhunden laut nachgedacht wurde. Ein näheres Hinschauen hat jedoch gezeigt, dass in den meisten Fällen nicht der Hund als aggressive Bestie geboren wird. Vielmehr ist es die Hundehaltung des jeweiligen Hundes durch seinen Besitzer. Nicht jeder Rottweiler oder Bullterrier ist eine beiessende Bestie - aber man kann ihn auf solches Verhalten trainieren.

Die folgenden Hinweise werden vielleicht etwas unwillig aufgenommen; es handelt sich aber um zwingende gesetzliche Vorschriften! Bitte erinnern Sie sich deshalb als Hundehalter daran,

- ♦ dass die Belästigung durch fortwährendes Geheul oder Gebell von Hunden verboten ist;
- ♦ Fusswege, Trottoirs, Park- und Friedhofanlagen, fremde Gärten und landwirtschaftliche Kulturen nicht verunreinigt werden dürfen;
- ♦ das Mitführen von Hunden im Friedhof, in Lebensmittelläden, auf Pausenplätzen von Schulhausanlagen und auf Spiel- und Sportplätzen verboten ist;
- ♦ Hunde in öffentlich zugänglichen Lokalen, wie Restaurants, in Parkanlagen und auf verkehrsreichen Strassen an einer Leine zu führen sind;
- ♦ dass Robidog-Säcklein in den Robidog-Behälter und nicht in den fremden Abfallkübel oder gar in die Wiese gehören;
- ♦ läufige, bissige oder kranke Hunde immer anzuleinen sind;
- ♦ ein bissiges Tier einen Maulkorb tragen muss;
- ♦ der Hund in Wäldern und an Waldrändern nicht unbeaufsichtigt gelassen werden darf. Streunende Hunde bilden eine Gefahr für das Wild!
- ♦ dass über fünf Monate alte Hunde impf- und lösepflichtig sind.

Danke, wenn auch Sie Ihren Hund korrekt halten!